

Ein langer Name

Zwei katholische Kirchengemeinden schlossen sich zusammen

Longerich (kv). Der Jahresabschluss war für die katholische Gemeinde von Pfarrer Cornel Schmitz ein Neuanfang. Aus den Pfarreien „Christ König und St. Bernard“ und „St. Dionysius“ wurde die Pfarrei „St. Dionysius mit den Kirchen Christ König, St. Bernhard, St. Dionysius und Zur Schmerzhaften Mutter.“ Länger ist nur der Name geworden. „Ansonsten sind Kürzungen umgesetzt. Einige Gremien fallen weg“, erläuterte Schmitz. „Doch für mich wird sich nicht allzu viel ändern“, sagte Schmitz.

Zur Feier präsentierten der Jugendchor der Longericher Singschule, die Chöre von St. Dionysius und Christ König, der Chor des Longericher Chor-Projektes 2009/10 sowie das Orchester unter Leitung von Andrea Keller das Weihnachts-Oratorium von Johann Sebastian Bach. Die Gesamtleitung hatte Kirchenmusiker Hans Küblbeck.



■ Mit dem Weihnachts-Oratorium und Musikern sowie Gästen feierte die neue Gemeinde „St. Dionysius mit den Kirchen Christ König, St. Bernhard, St. Dionysius und Zur Schmerzhaften Mutter“ ihre „Geburt“, wie es Pfarrer Cornel Schmitz (Foto) nannte.

Foto: kv